

A. Grundlegende vorvertragliche Informationen/Fernabsatzinformationen

nach §§ 675d Absatz 1, 675f Absatz 2 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) in Verbindung mit Artikel 248 § 4 Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) zum Zahlungsdiensterahmenvertrag sowie zum Fernabsatz von Finanzdienstleistungen.

I. Allgemeine Informationen

1. Name und Anschrift der Coöperatieve Rabobank U.A. Zweigniederlassung Frankfurt am Main

a) Name der Bank

Coöperatieve Rabobank U.A. Zweigniederlassung Frankfurt am Main (nachfolgend die „Bank“ oder „Rabobank“)

b) Anschrift der Bank

Solmsstraße 83
60486 Frankfurt am Main

Telefon: 0800 7226 100/0800 RABO 100
Telefax: 0800 7226 101
E-Mail: info@rabodirect.de

Die Coöperatieve Rabobank U.A. Zweigniederlassung Frankfurt am Main ist eine Zweigniederlassung der Coöperatieve Rabobank U.A. mit Sitz in Amsterdam, Niederlande, Postbus 17100, UC-455, 3500 HG Utrecht, eingetragen im Handelsregister der Kammer für Handelssachen (Kamer van Koophandel) unter der Nummer 30046259.

2. Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank

Gesetzlich Vertretungsberechtigter der Bank:
Klaus Vehns

3. Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art sowie der damit zusammenhängenden Handelsgeschäfte aller Art.

4. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn, und Marie-Curie-Straße 24–28, 60439 Frankfurt am Main (www.bafin.de), die Niederländische Zentralbank, De Nederlandsche Bank (DNB), Hauptniederlassung Westeinde 1, 1017 ZN Amsterdam, Niederlande (www.dnb.nl) sowie die Niederländische Aufsichtsbehörde für Finanzmärkte, Autoriteit Financiële Markten, Postbus 11723, 1001 GS Amsterdam, Niederlande (www.afm.nl) und Europäische Zentralbank (EZB) Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main (www.ecb.europa.eu).

5. Eintragung im Genossenschaftsregister

Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter GnR 771

6. Umsatzsteueridentifikationsnummer

USt.-ID-Nr.: DE 191 190 760

7. Anwendbares Recht/Gerichtsstand

7.1 Geltung deutsches Recht

Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der Bank gilt deutsches Recht.

7.2 Gerichtsstand für Inlandskunden

Privatkunden (natürliche Personen) kann die Bank an dem für den Wohnsitz dieses Kunden zuständigen Gericht verklagen. Die Bank selbst kann von diesen Kunden nur an dem für die kontoführende Stelle zuständigen Gericht verklagt werden.

8. Informations- und Vertragssprache/ Vertragstext

Maßgebliche Sprache für das Vertragsverhältnis und die Kommunikation zwischen dem Kunden und der Bank während der Laufzeit des Vertrags ist Deutsch. Die Geschäftsbedingungen stehen ausschließlich in deutscher Sprache zur Verfügung. Dem Kunden steht das Recht zu, während der Vertragslaufzeit jederzeit die Übermittlung dieser Vertragsbedingungen in Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) zu verlangen.

9. Beschwerde- und Alternative Streitbeilegungsverfahren

Der Kunde hat folgende außergerichtliche Möglichkeiten:

Der Kunde kann sich mit einer Beschwerde an die auf der Website der Bank unter www.rabodirect.de/service/feedback-beschwerde näher bezeichnete Kontaktstelle der Bank wenden. Die Bank wird Beschwerden in geeigneter Weise beantworten, bei Zahlungsdienstverträgen erfolgt dies in Textform (zum Beispiel mittels Brief, Telefax oder E-Mail).

Für die Beilegung von Streitigkeiten im Zusammenhang mit Zahlungsdiensten (§§ 675c bis 676c Bürgerliches Gesetzbuch – BGB) sowie den Vorschriften des BGB betreffend Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen mit der Bank besteht für Verbraucher die Möglichkeit, die Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank anzurufen. Näheres regelt die „Verordnung über die Schlichtungsstelle nach § 14 des Unterlassungsklagengesetzes und ihr Verfahren“, die auf www.bundesbank.de abrufbar ist. Daneben besteht die Möglichkeit, wegen sonstiger Vorschriften im Zusammenhang mit Verträgen, die RaboTagesgeld- und RaboSpar-Konten und RaboFestgelder betreffen, die bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) eingerichtete Verbraucherschlichtungsstelle anzurufen. Näheres zum Verfahren findet sich auf www.bafin.de.

Beide Verbraucherschlichtungsstellen können in Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) angerufen werden.

Kontaktdaten der Verbraucherschlichtungsstelle der Bundesbank: Deutsche Bundesbank Schlichtungsstelle, Postfach 11 12 32, 60047 Frankfurt am Main (Hausanschrift: Taunusanlage 5, 60329 Frankfurt am Main), schlichtung@bundesbank.de.

Kontaktdaten der Verbraucherschlichtungsstelle der BaFin: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Schlichtungsstelle/Referat ZR 3, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, Telefax: 0228 4108 62299, E-Mail: schlichtungsstelle@bafin.de.

Ferner besteht für den Kunden die Möglichkeit, sich jederzeit schriftlich oder zur Niederschrift bei der BaFin, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, über Verstöße der Bank gegen das Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetz (ZAG), die §§ 675c bis 676c des

BGB oder gegen Art. 248 des Einführungsgesetzes zum BGB (EGBGB) zu beschweren.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Online Streitbeilegungsplattform (OS-Plattform) errichtet. Die OS-Plattform kann ein Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung einer Streitigkeit auf Online-Verträgen mit einem in der EU niedergelassenen Unternehmen nutzen.

Die Möglichkeit, sich an die zuständigen Gerichte zu wenden, bleibt davon unberührt.

10. Leistungsvorbehalt

Es besteht kein Leistungsvorbehalt, außer dieser ist ausdrücklich vereinbart.

11. Einlagensicherung

Gemäß Nummer 15 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank ist die Bank dem niederländischen Einlagensicherungssystem (Depositogarantiestel) angeschlossen. Einzelheiten können Sie dem Informationsbogen für den Einleger entnehmen, welchen Sie auf der Internetseite der Bank (www.rabodirect.de) finden.

12. Hinweise zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank wirkt nicht in einer freiwilligen Einlagensicherung in Deutschland mit.

II. Informationen zum Online-Banking

1. Informationen zum RaboTagesgeld-Konto

a) Wesentliche Leistungsmerkmale

Das RaboTagesgeld-Konto der Bank dient der Geldanlage. Das RaboTagesgeld-Konto wird auf Guthabenbasis in der Währung Euro geführt; eine Überziehung ist nicht möglich. Neben einem RaboTagesgeld-Hauptkonto (das erste vom Kunden eröffnete RaboTagesgeld-Konto) kann der Kunde bis zu drei weitere RaboTagesgeld-Unterkonten für spezielle Sparszwecke eröffnen, die mit dem RaboTagesgeld-

Hauptkonto verbunden sind. Sofern in diesen Bedingungen nicht weiter differenziert wird, sind mit „RaboTagesgeld-Konten“ sowohl das RaboTagesgeld-Hauptkonto als auch die mit diesen verbundenen RaboTagesgeld-Unterkonten gemeint. Ein Kontoinhaber kann jeweils nur ein RaboTagesgeld-Hauptkonto eröffnen. Der Kunde kann für seine RaboTagesgeld-Konten jeweils einen speziellen Namen vergeben. Das RaboTagesgeld-Konto dient grundsätzlich nicht der allgemeinen Abwicklung von Zahlungsverkehrsvorgängen und nimmt in Bezug auf ausgehenden Zahlungsverkehr nicht am Auslandszahlungsverkehr teil. Zahlungen auf ein RaboTagesgeld-Konto sind jedoch von jedem am Zahlungsverkehr teilnehmenden Konto im In- oder Ausland in Euro möglich. Überweisungen von einem RaboTagesgeld-Konto sind zugunsten eines Referenzkontos des Kontoinhabers bei einem inländischen Kreditinstitut oder zugunsten anderer bei der Bank für den Kontoinhaber geführten Konten zugelassen.

Die Bank kann einen Maximalanlagebetrag für das RaboTagesgeld-Konto bzw. für einen Kontoinhaber festlegen, welcher im Preis- und Leistungsverzeichnis benannt wird. Die Bank behält sich vor, bei Überschreitung des Maximalanlagebetrags das den Maximalanlagebetrag übersteigende Guthaben zurückzuweisen oder die diesen Betrag überschreitende Gesamtsumme nicht zu verzinsen. RaboTagesgeld-Konten werden nur für natürliche Personen eröffnet, die ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben. Die RaboTagesgeld-Konten sind auf eigene Rechnung zu führen. Das RaboTagesgeld-Konto darf nur privat genutzt werden. Das Guthaben auf dem RaboTagesgeld-Hauptkonto sowie auf den RaboTagesgeld-Unterkonten ist geschäftstäglich fällig. Für den Anlagebetrag wird eine variable Guthabenverzinsung vereinbart. Die Zinsberechnung erfolgt für jedes Guthaben auf dem RaboTagesgeld-Hauptkonto sowie auf den RaboTagesgeld-Unterkonten gesondert nach Maßgabe des Preis-Leistungsverzeichnisses. Der Zinssatz ist hierbei gestaffelt. Das heißt, dass der Zinssatz für den Teil eines Anlagebetrags unterhalb einer bestimmten Schwelle höher ausfallen kann als für den oberhalb dieser bestimmten Schwelle liegenden Teil eines Anlagebetrags. Die Auszahlung von Zinsen erfolgt nach Ablauf eines jeden Kalendermonats mit Wertstellung zum 1. Tag des darauffolgenden Monats. Die Bank ist berechtigt, den Zinssatz entsprechend den Verhältnissen am Geld- und Kapitalmarkt unter Berücksichtigung der Refinanzierungsmöglichkeiten der Bank durch Erhöhung oder Senkung jederzeit anzupassen. Der Kontoinhaber

kann die jeweils aktuelle Guthabenverzinsung sowie die Zinsstaffel den entsprechenden Informationen auf der Internetseite der Bank (www.rabodirect.de) jederzeit entnehmen.

b) Vertragliche Kündigungsregeln

Der Kontoinhaber kann das RaboTagesgeld-Konto jederzeit ohne Einhaltung einer Frist oder Angabe von Gründen kündigen. Die Bank kann den Kontovertrag jederzeit unter Einhaltung einer angemessenen Frist und ohne Angabe von Gründen kündigen. Die Kündigungsfrist der Bank beträgt hiernach mindestens zwei Monate. Die Parteien dürfen das RaboTagesgeld-Konto jedoch nicht vor Ablauf der vereinbarten Laufzeit eines mit dem RaboTagesgeld-Konto verbundenen RaboFestgeld-Kontos und nur unter Berücksichtigung der Abbuchungs-/Kündigungsfristen eines mit dem RaboTagesgeld-Konto verbundenen RaboSpar-Kontos kündigen. Das RaboTagesgeld-Hauptkonto ist nur zusammen mit der gesamten Geschäftsbeziehung mit der Bank kündbar.

Die Kündigung ist in Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) an den jeweils anderen Vertragspartner zu richten.

2. Informationen zum RaboFestgeld-Konto

a) Wesentliche Leistungsmerkmale

Das RaboFestgeld ist eine befristete Spareinlage mit einer einmaligen Einzahlung am Anfang der Festlaufzeit und einem Festzins für die vereinbarte Laufzeit. Das RaboFestgeld-Konto wird auf Guthabenbasis in der Währung Euro geführt; eine Überziehung ist nicht möglich. Die Zinsen werden in Abhängigkeit des vereinbarten Anlagezeitraums, der vereinbarten Zinszahlungsperiode (zum Ende der Laufzeit, jährlich, halbjährlich, vierteljährlich, monatlich) und des Anlagebetrags dem RaboTagesgeld-Hauptkonto des Kontoinhabers gutgeschrieben.

Ein RaboFestgeld-Konto kann nur eröffnet werden, wenn für den Kontoinhaber bereits ein RaboTagesgeld-Hauptkonto bei der Bank besteht. Der Kontoinhaber stellt der Bank für den bei Eröffnung des RaboFestgeld-Kontos vereinbarten Anlagezeitraum einen Geldbetrag als einmalige Einlage zur Verfügung, für die eine fest garantierte Guthabenverzinsung in Abhängigkeit des vereinbarten Anlagezeitraums, der vereinbarten Zinszahlungsperiode und des Anlagebetrags vereinbart wird. Der Mindestanlagebetrag

zum Zwecke der Eröffnung eines RaboFestgeld-Kontos beträgt 500,- Euro. Die Bank kann einen Maximalanlagebetrag für das RaboFestgeld-Konto bzw. für einen Kontoinhaber festlegen, welcher im Preis- und Leistungsverzeichnis benannt wird. Die Bank behält sich vor, bei Überschreitung des Maximalanlagebetrags das den Maximalanlagebetrag übersteigende Guthaben zurückzuweisen oder die diesen Betrag überschreitende Gesamtsumme nicht zu verzinsen. Einzahlungen auf das RaboFestgeld-Konto sowie Verfügungen über das RaboFestgeld-Kontoguthaben sind während der Vertragslaufzeit grundsätzlich nicht möglich.

b) Vertragliche Kündigungsregeln

Die Einlage (gegebenenfalls zuzüglich der Zinsen) wird zum Ende der Laufzeit des RaboFestgelds zurückgezahlt. Die Rückzahlung erfolgt ausschließlich auf das an das RaboFestgeld-Konto gekoppelte RaboTagesgeld-Konto.

Eine ordentliche Kündigung des RaboFestgeld-Kontos vor Ablauf der vereinbarten Laufzeit ist grundsätzlich nicht möglich.

Gesetzliche Kündigungsgründe bleiben unberührt.

3. Informationen zum RaboSpar30- und RaboSpar90-Konto

a) Wesentliche Leistungsmerkmale

Das RaboSpar-Konto der Bank ist eine unbefristete Spareinlage und dient ausschließlich Sparzwecken. Das RaboSpar-Konto wird auf Guthabenbasis in der Währung Euro geführt; eine Überziehung des RaboSpar-Kontos ist nicht möglich. Der Kontoinhaber stellt der Bank für den grundsätzlich unbefristeten Anlagezeitraum einen Geldbetrag als Einlage zur Verfügung, für die eine variable Guthabenverzinsung vereinbart wird. Die Bank garantiert dem Kunden hierbei jedoch einen Zinssatz, der über dem für das RaboTagesgeld-Konto gewährten Nominal-Zinssatz liegt. Der Zinssatz ist gestaffelt. Das heißt, dass der Zinssatz für den Teil eines Anlagebetrags unterhalb einer bestimmten Schwelle höher ausfallen kann als für den oberhalb dieser bestimmten Schwelle liegenden Teil eines Anlagebetrags. Die Auszahlung von Zinsen erfolgt auf das RaboTagesgeld-Hauptkonto nach Ablauf eines jeden Kalendermonats mit Wertstellung zum 1. Tag des darauffolgenden Monats. Das Guthaben auf dem RaboSpar-

Konto ist insgesamt oder in Bezug auf einen zur Auszahlung gewünschten Teilbetrag des Gesamtguthabens grundsätzlich mit einer Abbuchungsfrist von mindestens 30 bzw. 90 Tagen verfügbar.

Zahlungen auf das RaboSpar-Konto sind von jedem am Zahlungsverkehr teilnehmenden Konto im In- oder Ausland in Euro möglich. Das RaboSpar-Konto erfordert keinen Mindestanlagebetrag. Die Bank kann einen Maximalanlagebetrag für das RaboSpar-Konto bzw. für einen Kontoinhaber festlegen, welcher im Preis- und Leistungsverzeichnis benannt wird. Die Bank behält sich vor, bei Überschreitung des Maximalanlagebetrags das den Maximalanlagebetrag übersteigende Guthaben zurückzuweisen oder die diesen Betrag überschreitende Gesamtsumme nicht zu verzinsen.

Ein RaboSpar-Konto kann nur eröffnet werden, wenn für den Kontoinhaber bereits ein RaboTagesgeld-Hauptkonto bei der Bank besteht. Die Einlage kann aufgestockt oder unter Einhaltung der entsprechenden Abbuchungsfrist (30 bzw. 90 Tage) verringert werden. Ein Kontoinhaber kann jeweils nur ein RaboSpar30- und ein RaboSpar90-Konto eröffnen.

b) Vertragliche Kündigungsregeln

Ein RaboSpar-Konto verfügt grundsätzlich über keine feste Laufzeit; der Anlagezeitraum ist unbegrenzt. Der Kontoinhaber kann ein RaboSpar-Konto jederzeit mit einer Frist von 30 bzw. 90 Tagen kündigen. Die Bank kann den Kontovertrag jederzeit unter Einhaltung einer angemessenen Frist und ohne Angabe von Gründen kündigen. Die Kündigungsfrist der Bank beträgt hiernach mindestens zwei Monate. Im Falle des RaboSpar90-Kontos beträgt die Kündigungsfrist der Bank mindestens 90 Tage.

Die Kündigung ist in Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) an den jeweils anderen Vertragspartner zu richten.

4. Weitere Informationen zum RaboTagesgeld- und RaboFestgeld-Konto sowie zum RaboSpar30- und RaboSpar90-Konto

a) Preise

Eröffnung und Führung des RaboTagesgeld- und RaboFestgeld-Kontos sowie RaboSpar30- und RaboSpar90-Kontos sind kostenlos.

b) Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern oder Kosten

Zinseinkünfte, die von natürlichen Personen mit ständigem Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt im Inland bezogen werden, sind in der Bundesrepublik Deutschland nach Maßgabe des deutschen Einkommensteuergesetzes steuerpflichtig und unterliegen grundsätzlich dem Kapitalertragsteuerabzug. Sofern die Voraussetzungen für eine Abnahme vom Steuerabzug (Vorlage einer gültigen Nichtveranlagungsbescheinigung, eines Freistellungsauftrags etc.) nicht gegeben sind, behält die Bank entsprechend den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften die anfallenden Steuern und etwaige weitere einzubehaltende Abgaben ein und führt diese an das zuständige Finanzamt ab. Bei Fragen sollte sich der Kontoinhaber an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden.

c) Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Für den gesamten Geschäftsverkehr gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank. Daneben gelten die beiliegenden Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten. Sämtliche Bedingungen sind auf der Internetseite der Bank (www.rabodirect.de) unter der Rubrik „Service“ jederzeit in der jeweils gültigen Fassung abrufbar.

d) Sicheres Verfahren zur Unterrichtung durch die Bank im Falle vermuteter oder tatsächlicher Betrugs- oder Sicherheitsrisiken

Im Falle von vermuteten oder tatsächlichen Betrugs- oder Sicherheitsrisiken werden wir Sie telefonisch, per Brief oder per Nachricht in Ihrem gesicherten Kontobereich informieren.

5. Zustandekommen des Vertrags

Der Vertrag zwischen Bank und Kunde kommt, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, zustande, sobald der alle Pflichtangaben enthaltende Antrag des Kontoinhabers der Bank zugeht, der Kontoinhaber alle sonstigen Voraussetzungen erfüllt hat (siehe insbesondere Nummer 3 der Sonderbedingungen für das Online-Banking) und der Antrag des Kontoinhabers von der Bank angenommen wird. Hierüber wird der Kunde von der Bank per E-Mail

benachrichtigt. Sofern er nicht bereits Kunde der Bank ist, hängt der Vertragsabschluss darüber hinaus von der erfolgreichen Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Identitätsfeststellung ab. Die Feststellung der Identität erfolgt per PostIDENT-Verfahren oder durch ein anderes aufsichtsrechtlich anerkanntes Identifizierungsverfahren.

III. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrags

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

RaboDirect

Coöperatieve Rabobank U.A., Zweigniederlassung
Frankfurt am Main
Solmsstraße 83
60486 Frankfurt am Main

Telefax: 0800 7226 101

E-Mail: info@rabodirect.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf trotzdem erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen

Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besonderer Hinweis

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung